Laupersdorf, 22.10.2025

## 5 x NEIN zum Abbruch von Solothurn

Die JSVP Kanton Solothurn sagt zu allen fünf Vorlagen vom 30. November entschieden Nein - und warnt vor einem politischen Supergau im Kanton.

Die JSVP Kanton Solothurn hat an ihrer Parolenfassung alle fünf Vorlagen der kommenden Abstimmungen deutlich abgelehnt. Unter dem Motto "5x NEIN zum Abbruch von Solothurn" ruft sie die Bevölkerung dazu auf, den Irrsinn aus Bern und Solothurn endlich zu stoppen.

Was uns die Linken und Staatsgläubigen mit diesen Vorlagen servieren, ist ein Frontalangriff auf unseren Wohlstand, unsere Freiheit und unsere Zukunft. Die Schweiz braucht keine neuen Abgaben, keine teuren Staatsprojekte und keine Umerziehungsinitiativen - sie braucht gesunden Menschenverstand!

## Die fünf Nein im Detail

- **NEIN zur JUSO-Initiative:** Sie zerstört Arbeitsplätze, treibt Investoren ins Ausland und bestraft Erfolg.
- **NEIN zur Service-Citoyen-Initiative:** Zwangsdienst statt Freiheit das hat mit Freiwilligkeit nichts zu tun.
- **NEIN zum Lotto-Verbot:** Die Moralkeule trifft Vereine, nicht Kriminelle. Das ist heuchlerischer Aktivismus.
- **NEIN zur Bielstrasse 3:** Millionenverschleuderung für neue Bürokraten, während der Kanton spart.
- **NEIN zur Kürzung des STAF-Beitrags:** Der Staat soll endlich haushalten, statt Gemeinden zu schröpfen.

Diese fünf Vorlagen sind fünf Brandbeschleuniger. Wer Solothurn liebt, stimmt fünfmal NEIN.

## Freiheit verteidigen - Brand stoppen

Die JSVP SO ruft alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, **ein Zeichen gegen die politische Selbstzerstörung zu setzen.** 

Am 30. November gilt: 5x NEIN zum Abbruch von Solothurn, zur Gängelung der Bevölkerung und zur linksgesteuerten Übermacht des Staates.

## Für Rückfragen:

Lukas Wilhelm Präsident JSVP Kanton Solothurn 079 559 73 94